

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 74 (1948)

**Heft:** 48

**Artikel:** Usem Diemtigta

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-488178>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### Conditions d'utilisation

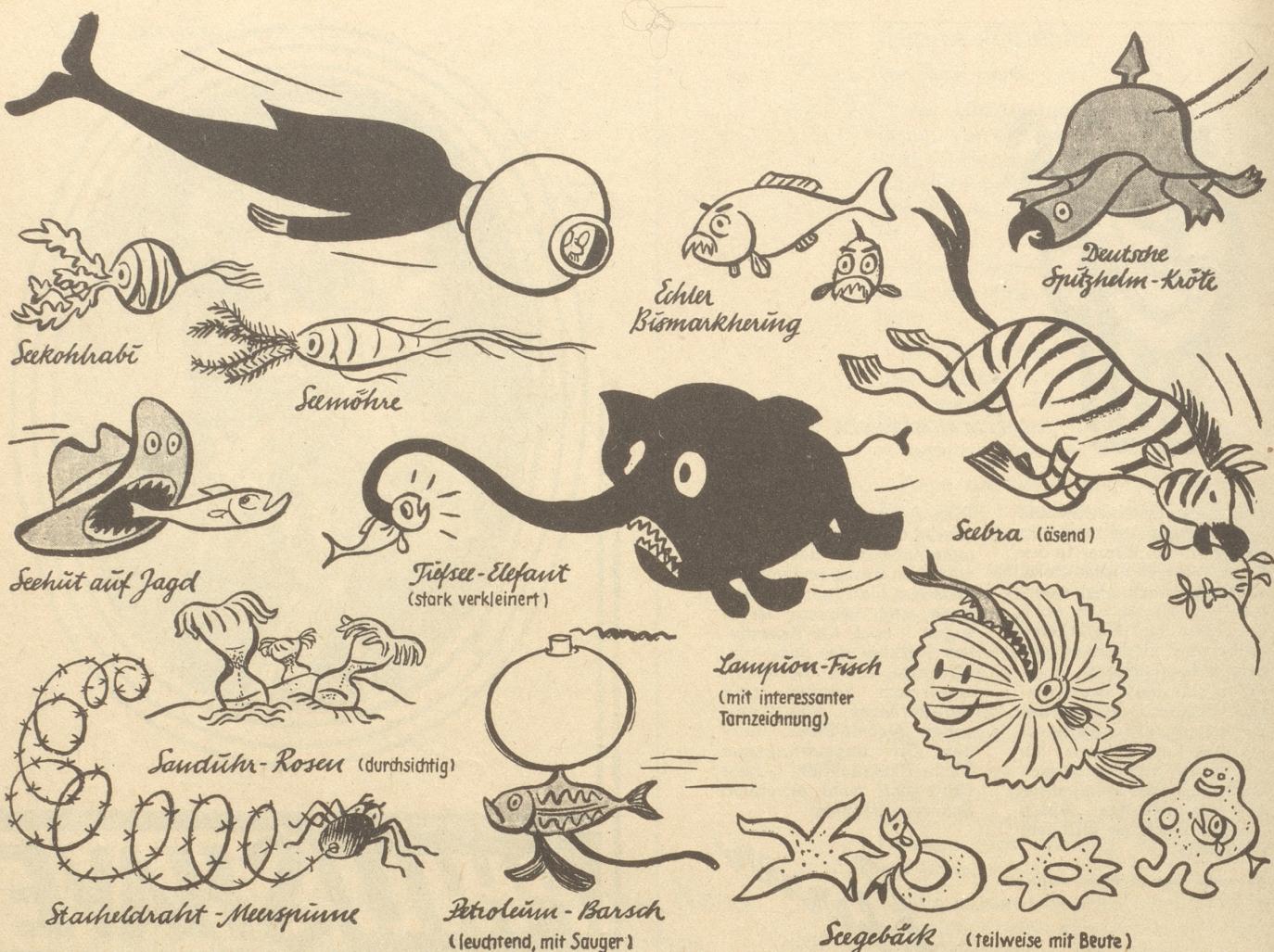
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Taucher-Latein

oder

was Piccard beinahe gesehen hätte

#### Usem Diemtigta

In iim vo üsne schönste Hüsere sy drij lidig Schwestere gwohnt. Ds Hus het e prächtigi, gschnitzleti Huswand un inne hii si schöni alti Sache; si hii geng Sorg gha drzue u si sich nid la abläschele u drfür Plunder la aheehe wo a Landi-Schandpfahl ghörti. Si hii lang sälber puret bis si Alters dwäge nimmeh hii möge; o hii si «getrennte Kasse» gfüert, e jedi het ihrer iigete Hüender gha u di Hüender si abgrichtet gsy, daß jedes i ds rächte Loch gschlüsse isch ga lege, daß de o di richtig Miischteri ds Ei überchemi. We dr Pfarrer so

all drij, vier Wuche isch hie inni cho, so hii sich die Drije schön gsuntiget u sy yträchtig Hand-i-Hand z Predig. Mi gseht, si hii niemerem nüt z Liid taa. Aber wies öppé e so giit, so sy si menschisch glych e chli urichtig worde un-derenand. Es mal het imel o e Pfeeschterschybe la ga u si hii du müessse dr Schrijner la cho für z glase. Wo das isch richtig gsy het dr Schrijner d Räch-nig gmacht u gsiit es machi zwüü Frenkleni zwenzg. Du isch du dr Spetakel los gange, u wäge dr «getrennte Kasse»

het jedi gmiint di anderi müessi bläähe. Du wirft iini i dr Tüübi e Schnitzer wo s i dr Hand het gha na dr andere; die het denne, u «päng», flügt dr Schnitzer i di frisch glaseti Schybe u macht si ummi kabutt. «Jitz hesch si ummi zer-hijt», siit du disi. «So hettisch dr Grind nid uf d Syte gha», git di anderi zrugg. Ruedi

#### Von Don Carlos zu Don Celios

Schiller: «Sire! Geben Sie Gedankenfreiheit!»

Der Bundespräsident: «Herr Mutzner, schweigen Siel»

**SUZE** LABEL

das bekömmliche APERITIF und der déliciose LIQUEUR  
Alleinfabrikant: E. Favre S. A. Genf

„Frascati“  
einziges Boulevard-Café Zürichs  
herlich am See gelegen, außerhalb dem Bellevue,  
Seefeldquai 1, Tram 2 u. 4 Kreuzstr. Großer E-Platz  
Bar - Café - Bierrestaurant - Grillroom  
Telephon 32 68 05 Schellenberg & Hochuli

**FRIGORREX** Klimaanlagen für die Industrie  
FRIGORREX AG. LUZERN